ENDE DES BOOMS?

Seite 12

JÖRG GOLDBERG analysiert die ökonomischen Entwicklungstrends für Erste, Zweite und Dritte Welt.

REGIERUNGSSITZ BERLIN?

Saite 21

PETERVON OERTZEN unternimmt einen Streifzug durch die Geschichte Preußens, des deutschen Reiches und der europäischen Staatenbildung. Er plädiert in seinem Essay für Berlin als Regierungssitz.

DAS ERBE VON 1968

Seite 27 - 34

UWE KREMER unternimmt - nach dem endgültigen Ende der 1917 mit der Oktoberrevolution eingeleiteten Epoche - den Versuch, Konturen eines neuen politischen Zyklus, von neuen Konfliktlinien, Bewegungen und sozialen Kämpfen in den 90er Jahren, aus den Ereignissen und Folgen von 1968 zu entwickeln.

Den bruchlosen Übergang der

VOM MARXISMUS-LENINISMUS ZUM MARKT-LIBERALISMUS?

Seite 35

marxistisch-leninistisch "geprägten" Persönlichkeit zur marktliberalen sieht LUTZ MARZ durchaus als möglich und wahrscheinlich an. Die Gründe dafür deckt er unter Rückgriff auf das Habitus-Konzept auf.

NEUES BEDÜRFNIS NACH DEMOKRATIE?

Seite 35 - 57

Den Themenschwerpunkt dieser spw bilden eine Reihe von Beiträgen, deren Ausgangspunkte - für sich genommen - nur wenig miteinander zu tun zu haben scheinen: DIETER SCHOLZ und REGI-NA KATERNDAHL zur Unternehmensstrategie des "Human Integrated Manufacturing", HARALD WERNER über neue Bedürfnisse an und in der Arbeitsowie Andreas Fisahn zu Demokratietheorie und Parteireform, BIRGIT ZOERNER entwickelt Thesen zur Feminisierung und Demokratisierung. MA-THIAS MACHNIG fordert in seinem Beitrag einen grundlegenden Paradigmenwechsel der marxistischen Theorie ein.









Redaktions- und Verlagsanschrift: ISSN 0170-4613 Satz und Gestaltung

Oliver Brosch/Susi Möbbeck: K O M M E N T A R Bundestagswahl 1990 6 ■ ■ BERICHTE 9 bis 11 WIRTSCHAFTS R E P R T Thomas Rausch: Filmbesprechung zu "Longtime Companion". R E ZENSION Joachim Hirsch: Kapitalismus ohne Alternative?20 E S S A 4 Peter von Oertzen: Braucht Deutschland eine Hauptstadt? 23 spw special DEMOKRATIE • • Lutz Marz: Die Katakomben des Habitus35 Harald Werner: Gibt es ein Bedürfnis nach Demokratie?42 Regina Katerndahl/Dieter Scholz: Andrea Hilaers/Betram Sauer: Totgesagte leben länger52 Andreas Fisahn: Zwischen Zeitgeist, Jakobinerherrschaft u. Parteibürokratie .. 53